

# Haptisch, visuell und digital planen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **35 (2022)**

Heft [2]: **Werkplatz Spezial : Schlau geplant**

PDF erstellt am: **17.05.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Haptisch, visuell und digital planen

Der Bauspezialist Richner präsentiert im neuen Gewerbehau Yond in Zürich alles rund um Badplanung. Im «Future Showroom» stehen der Kundschaft Konfigurationsboxen und 3-D-Animationen zur Verfügung.



1

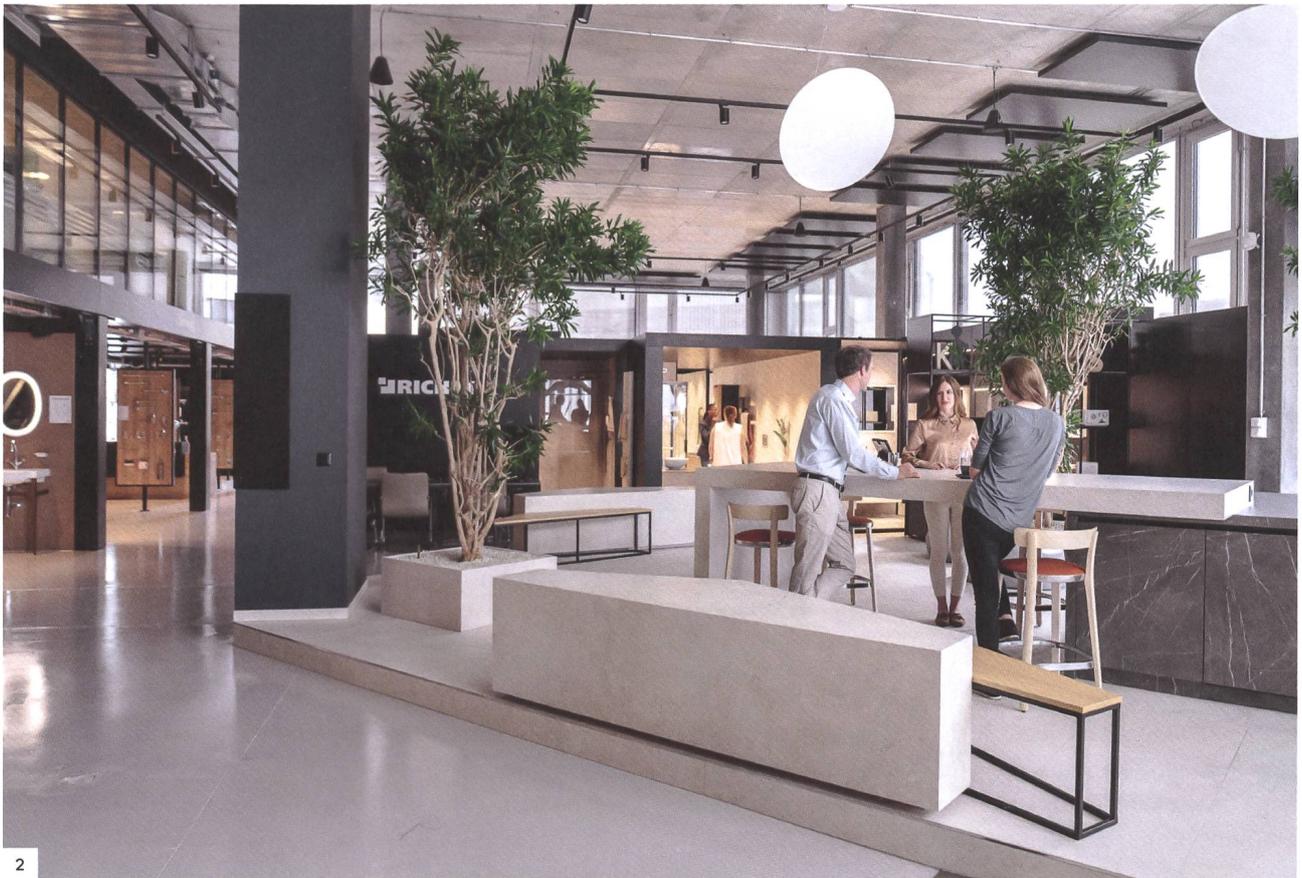
Für die Planungsfachleute von Richner ist klar: «Gute Planung ist die halbe Miete.» Wer in der neusten Ausstellung im Yond-Gebäude an der Albisriederstrasse in Zürich einen Termin vereinbart, erhält einen Fragebogen. Darin geben Kundinnen oder Planungsfachleute die Eckdaten des geplanten Badezimmers an: Wie gross ist das Budget? Welches sind die Stilvorlieben? Wie gross ist das Bad?

Liegen diese Grundinformationen vor, können die Beraterinnen die Kundschaft zielgerichtet durch den Showroom führen. Das vereinfacht und verkürzt den Weg zum neuen Bad. In verschiedenen Konfigurations- und Stilboxen werden fertig eingerichtete Badezimmer in unterschiedlichen Stilen und Ausstattungen gezeigt, alle in realistischen Grössen. Für die Wahl der Armaturen, Waschbecken, Duschen oder WCs kann der Kunde anhand einer vollständigen Übersicht

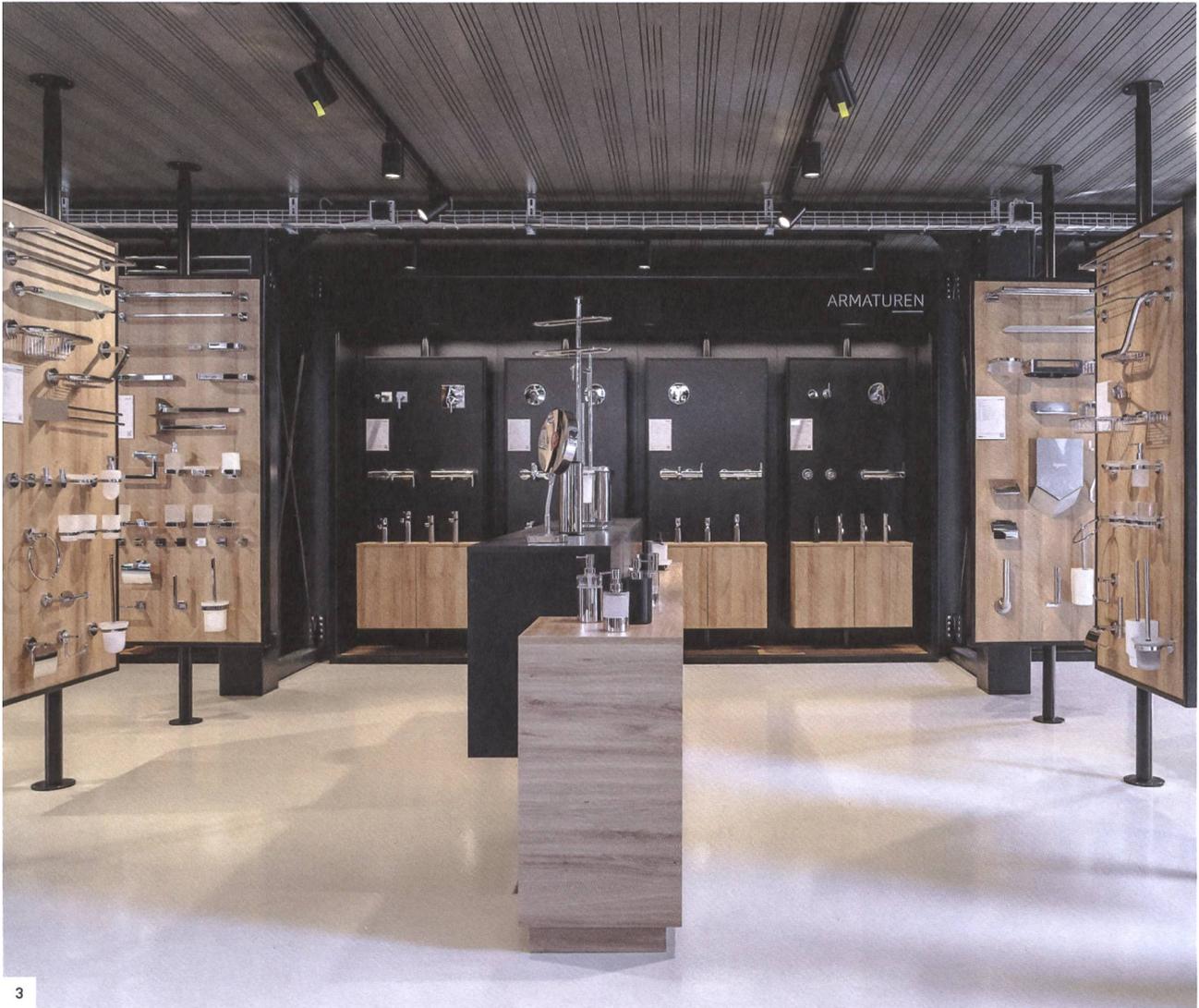
aller Modelle das Passende aussuchen. Dank den QR-Codes auf den einzelnen Modellen und Produkten entstehen in den Konfigurationsboxen komplette Materiallisten inklusive Preisen und Ausführungsoptionen. Noch einen Schritt weiter geht der Platten-Konfigurator. Mit dieser Eigenentwicklung von Richner lassen sich Platten und Fliesen nach Anwendungsbereich, Optik, Farbe, Budget und Format suchen und in einer 360-Grad-Visualisierung anschauen. Gefällt die Auswahl, kann die Kundin die Platten im Showroom auch haptisch prüfen.

In der neuen Ausstellung lassen sich Armaturen und Waschbecken nach Belieben zusammenstellen. Im Live-Test findet die Kundschaft die ideale Brause, den bevorzugten Duschkopf, und selbst das Sprudeln der Whirlwanne ist mit Hand und Ohr zu erleben. Das erleichtert Entscheidungen und verhindert Fehlplanungen. Nach dem Besuch aller Ausstellungsbereiche geht es an einen der Screens. Hier sehen die Kundinnen ihre Auswahl in einer 3-D-Visualisierung. Entspricht →

- 1 Seinen neusten Showroom hat Richner im «Gewerbehaus der Zukunft» eingerichtet.
- 2 Die überhohen Räume bieten den Nutzerinnen fast grenzenlose Möglichkeiten.



2



3

→ diese ihren Vorstellungen, erhalten sie einen Print. Zu Hause können sie über einen per E-Mail versandten Link das Ganze noch einmal begutachten und bei Bedarf mit dem Berater anpassen. Wenn alles stimmt, bekommt der Installationspartner von Richner die Apparatelisten und die technischen Zeichnungen.

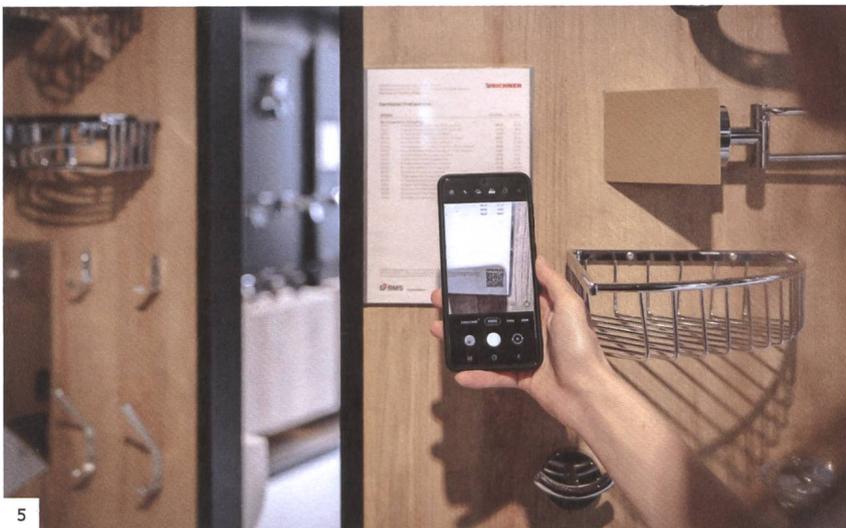
**Im Live-Test findet die Kundschaft die ideale Brause, den bevorzugten Duschkopf, und selbst das Sprudeln der Whirlwanne ist direkt zu erleben.**

Der «Future Showroom» von Richner, der vorerst einzige mit dem neuen Konzept, wird laufend weiterentwickelt und verbessert. Er befindet sich in einem Neubau, der auch schon als «Gewerbehause der Zukunft» bezeichnet wurde. Auf dem früheren Siemens-Albis-Areal hat Architekt Lukas Küng vom Büro Slik 26 000 Quadratmeter Nutzfläche in über-

hohen Räumen entworfen. Die sechs Kuben von Yond sind durch insgesamt 18 Fussgängerbrücken miteinander verbunden. Rund 90 Millionen Franken hat Swiss Prime Site hier investiert. Vom Grundriss bis zur Elementfassade aus Aluminium folgt die Architektur dem Gebot der Einfachheit. In den 5,5 Meter hohen, voll verglasten Räumen spielen die Mieter und die Nutzerinnen die Hauptrolle, betont der Architekt. Sie haben fast grenzenlose Möglichkeiten, sich einzurichten. Die Raumhöhe und ein Baukastensystem ermöglichen auch Zwischenböden. Das Gewerbehause Yond wurde im September 2021 für sein zukunftsweisendes Konzept mit einem der Preise für gute Bauten in der Stadt Zürich ausgezeichnet. ☉



- 3 Aus einer vollständigen Übersicht der Armaturen, Waschbecken, Duschen und WCs kann der Kunde das Passende aussuchen.
  - 4 Welcher Duschkopf ist der beste? Der 1:1-Test macht die Wahl einfacher.
  - 5 Dank den QR-Codes entstehen in den Konfigurationsboxen komplette Materiallisten.
  - 6 Zuerst wird die Fliese digital ausgewählt, dann im Showroom auf ihre Haptik geprüft.
- Fotos: Daniel Ammann



**Richner | BR Bauhandel AG**  
Showroom im Yond  
Albisriederstrasse 253  
8047 Zürich  
+44 438 25 25  
zuerich.richner@bmsuisse.ch  
www.richner.ch